

FAMILIEN IN NIEDERSACHSEN

Liebe Leserin, lieber Leser,

November ist Lesemonat: Der bundesweite Vorlesetag steht 2024 unter dem Motto "Vorlesen schafft Zukunft". Und in Niedersachsen feiert die Oldenburger Kinderbuchmesse KIBUM ihr Jubiläum - 50 Jahre Lesespaß! Lesen Sie mehr dazu in unserem Themenschwerpunkt. Tipps zur Leseförderung finden Sie außerdem bei den [Elterninformationen auf dem Familienportal](#) - Die Erziehungsthemen dort werden übrigens noch weiter ausgebaut.

Am 23. Oktober fand außerdem der zweite landesweite Fachtag "Familie heute" in Hannover statt. Auch die Onlineredaktion des Familienportals war dort mit einem Praxisimpuls vertreten. Lesen Sie mehr dazu und zu weiteren aktuellen Meldungen, Fortbildungshinweisen und Publikationstipps in dieser Newsletterausgabe.

Eine interessante Lektüre wünscht Ihnen
Ihre Online-Redaktion



AKTUELLES

Meinung von Kindern und jungen Menschen zur Jugendarbeit in Niedersachsen ist gefragt

Die rechtlichen Grundlagen zur Förderung der Jugendarbeit in Niedersachsen auf Landesebene bildet das Niedersächsische Jugendförderungsgesetz (JFG). Mit dem Jugendförderungsgesetz werden insbesondere Verbände unterstützt, landesweite Angebote der Jugendarbeit bereitzuhalten. Für die Novellierung soll auch die Perspektive junger Menschen berücksichtigt werden. Das Sozialministerium hat daher eine breit angelegte Onlinebefragung von jungen Menschen im Alter von 7 bis 27 Jahren in Niedersachsen gestartet. Eine Teilnahme ist noch bis zum 13. Dezember 2024 möglich. [Mehr ...](#)

Fotos von Kindern in sozialen Medien teilen - viele wissen nicht, was erlaubt ist

Nur 26 % wissen, wann und unter welchen Umständen man Fotos, auf denen Kinder zu sehen sind, in sozialen Netzwerken teilen darf. Nur 7 % sagen dies über das Teilen solcher Fotos in Messengern wie WhatsApp, Signal und Co. Das sind Ergebnisse einer repräsentativen Befragung im Auftrag des Digitalverbands Bitkom unter 1.004 Menschen in Deutschland ab 16 Jahren, darunter 915 Personen, die das Internet nutzen. [Mehr ...](#)



Monitoring zu Frühe Hilfen in Deutschland - Bericht 2023

Die Versorgung psychosozial belasteter Familien mit Kindern bis drei Jahre in Deutschland hat sich deutlich verbessert. Unterstützungsangebote für junge Familien haben sich gut etabliert - auch Familien in Armutslagen werden erreicht. Das geht aus dem aktuellen Monitoring zur Bundesstiftung Frühe Hilfen des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen hervor. Der Bericht präsentiert wesentliche Daten und Erkenntnisse zu den aktuellen Entwicklungen in den Frühen Hilfen in Deutschland. Er umfasst insbesondere den Zeitraum 2021 bis 2023 und bündelt die Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitforschung des NZFH zur Bundesstiftung Frühe Hilfen. [Mehr ...](#)

Der Monitoring-Bericht steht als PDF zum Download auf der [Website des NZFH](#) zur Verfügung.

Für den Schutz von Gewaltbetroffenen: djb fordert Nachbesserungen im Kindschaftsrecht

Der Deutsche Juristinnenbund e.V. (djb) begrüßt grundsätzlich den bekannt gewordenen Referentenentwurf zur Reform des Kindschaftsrechts, insbesondere die überfällige Umsetzung der Vorgaben aus der Istanbul-Konvention zum Schutz vor geschlechtsbezogener Gewalt. Damit werden notwendige Verbesserungen für gewaltbetroffene Elternteile und ihre Kinder gesetzlich verankert. Gleichzeitig kritisiert der djb unnötige oder problematische Regelungen im Entwurf. [Mehr ...](#)



Landesweiter Fachtag: Familie heute - Partnerschaftlichkeit im Familienalltag

Ein vielfältiges "Kaleidoskop" von Projekten, Ideen und Erkenntnissen rund um das Thema "Partnerschaftlichkeit im Familienalltag" bot sich 120 Teilnehmenden beim zweiten landesweiten Fachtag "Familie heute" am 23. Oktober 2024 in Hannover. Das Niedersächsische Sozialministerium und die Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung hatten mit einem breiten Angebot an Workshops und Praxisimpulsen zu Diskussionen, Austausch und Vernetzung eingeladen. [Mehr ...](#)



Erholungsangebote für Familien in besonderen Lebenslagen

Die AWO SANO Nordsee ist mit zwei gemeinnützigen Einrichtungshäusern, in Burhave und in Schillig, in Niedersachsen vertreten und bietet Familien und Gästen ein vielseitiges Urlaubsangebot an. Für Alleinerziehende, pflegende Angehörige von Demenzzkranken und für Familien mit ADHS-Kindern gibt es besondere Auszeiten und Erholungsangebote. [Mehr ...](#)



Auch Pflegeeltern sollen Elterngeld erhalten

Der Bundesrat hat auf Initiative der Länder Schleswig-Holstein, Berlin, Rheinland-Pfalz und Thüringen beschlossen, die Bundesregierung mit einer EntschlieÙung aufzufordern, auch für Pflegeeltern einen Anspruch auf Elterngeld gesetzlich zu verankern. Mit Anspruch auf Elterngeld könnten mehr Pflegeeltern gewonnen und dabei unterstützt werden, ein Pflegekind aufzunehmen. [Mehr ...](#)



Pflegeeltern gesucht: Finanzielle Unterstützung steigt jährlich

Viele Kinder benötigen dringend Schutz und Förderung in einer Pflegefamilie. Die Pauschalbeträge für Pflegeeltern steigen entsprechend der jährlich vom Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. veröffentlichten Empfehlungen. Pflegekinder erhalten nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII) Unterhalt vom zuständigen Jugendamt. Der Unterhalt steht Pflegefamilien in Form von monatlichen Pauschalen zu und umfasst unter anderem Kosten für den Lebensunterhalt, einen Anerkennungsbetrag für die Erziehung und Pflege der anvertrauten jungen Menschen sowie einen Beitrag zur Alterssicherung der Pflegeperson.

[Mehr ...](#)



Zunehmende Isolation und sozialer Rückzug bei jungen Menschen

40 % der Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen verbringen oft ihre Freizeit alleine. Zu diesem Ergebnis kommt eine repräsentative Befragung in Halle (Saale), die als zentrales Instrument für die Jugendhilfeplanung dient. Bereits im Jahr 2018 hatte das Deutsche Jugendinstitut eine Vorgängerstudie durchgeführt. Durch die Replikation der Messinstrumente konnten nun Entwicklungstrends und Veränderungen im Vergleich zur vorpandemischen Zeit aufgezeigt werden. [Mehr ...](#)



NEST-Materialien in der Arbeit mit Familien nutzen

Ab Februar 2025 wird das NEST-Material ausschließlich online angeboten. Deshalb möchte das Nationale Zentrum Frühe Hilfen den Abfluss der noch vorrätigen NEST-Materialien verstärken. Das umfangreiche Material richtet sich speziell an Fachkräfte in den Frühen Hilfen, um diese bei ihrer aufsuchenden Arbeit in Familien zu unterstützen. [Mehr ...](#)

Elterngeldblatt aktualisiert

Zum 1. April 2024 gab es Änderungen im Elterngeld. Die Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung hat ihr Infoblatt zum Elterngeld mit Stand 8/2024 aktualisiert. Es steht nun als PDF-Datei zum Herunterladen zur Verfügung. [Mehr ...](#)

AUS DEM MINISTERIUM

Niedersächsische Landesarbeitsgemeinschaft für Frauenbeauftragte in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Am 1. Oktober 2024 fand auf Einladung der niedersächsischen Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderungen, Annetraud Grote, der Fachtag für Frauenbeauftragte aus Werkstätten für Menschen mit Behinderungen statt. Der Titel

lautete "Vernetzen. Sichtbar werden. Teilhaben." Anlässlich des Fachtags beschlossen die Frauenbeauftragten, dass eine "Landesarbeitsgemeinschaft Frauenbeauftragte" in Niedersachsen gegründet werden soll. [Mehr ...](#)

Vorstellung der HSBN 2024 mit Anlagenbericht

Auch im Jahr 2024 hat das Niedersächsische Sozialministerium im Rahmen eines Fachtages die Handlungsorientierte Sozialberichterstattung (HSBN) vorgestellt. Der Schwerpunkt der Auswertung ist diesmal das Thema Armutsgefährdung im Alter. Die Daten des Jahres 2023 zeigen eine hohe Armutsgefährdungsquote für Menschen ab 65 Jahren von 17,9 %. Besonders von Altersarmut gefährdet sind Frauen: Die statistische Armutsgefährdungsquote von Frauen ab 65 Jahren liegt bei 20,4 % und damit signifikant höher als bei Männern (14,9 %). [Mehr ...](#)

AUS DEN KOMMUNEN



Stade, Friesland und Schaumburg starten als erste "Kinderfreundliche Landkreise"

Mit dem Modellvorhaben "Kinderfreundliche Landkreise" öffnet sich das Programm "Kinderfreundliche Kommunen" nach Städten und Gemeinden nun auch für Landkreise. Das Modellprojekt ist auf viereinhalb bis fünf Jahre angelegt und startet mit einer Phase der Anpassung von Instrumenten und Angeboten, um das bestehende Programm an die Anforderungen von Landkreisen anzupassen. Gleich drei niedersächsische Landkreise gingen dabei deutschlandweit als erste an den Start. Die Zusammenarbeit mit dem Verein Kinderfreundliche Kommunen startete für sie am 1. September 2024. [Mehr ...](#)



Mitglieder des Kinder- und Jugendbeirats © Stadt Wolfsburg

Wolfsburg: Kinder- und Jugendbeirat offiziell eingesetzt

Im Rahmen des diesjährigen Weltkindertags am 20. September wurde der neue Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Wolfsburg feierlich eingesetzt. Katharina Varga, Leiterin Geschäftsbereich Jugend, und Stadtjugendpfleger Janik Fuge begrüßten die Kinder und Jugendlichen offiziell in ihrer neuen Amtszeit. Für den Kinderbeirat beginnt bereits die zehnte Amtszeit, der Jugendbeirat feiert dieses Jahr seine fünfte Amtszeit. [Mehr ...](#)

THEMENSCHWERPUNKT LESEFÖRDERUNG



Vorlesemonitor 2024:

Seit 2007 erheben die Stiftung Lesen, DIE ZEIT und Deutsche Bahn Stiftung Daten zum Vorlesen in Deutschland. Auch 2024 wurden über 800 Eltern für die etablierte Bildungsstudie zu ihrem Vorleseverhalten befragt. Die zentralen Erkenntnisse: Die Studie zeigt im Vergleich zu 2023 eine leichte Verbesserung der Vorlesesituation. Doch noch immer bekommt jedes dritte Kind nicht vorgelesen. Der Vorlesemonitor 2024 zeigt aber auch: Ein modernes Verständnis von Vorlesemedien und der ergänzende Einsatz von digitalen Alternativen können Hemmschwellen abbauen und Eltern zum Vorlesen ermutigen. [Mehr ...](#)

Der Vorlesemonitor steht auf der Website der Stiftung Lesen als Download zur Verfügung: stiftunglesen.de



© Benjamin Gottwald / AKJ

Deutscher Jugendliteraturpreis 2024 verliehen

Bundesjugendministerin Lisa Paus hat am 18. Oktober 2024 auf der Frankfurter Buchmesse den Deutschen Jugendliteraturpreis 2024 verliehen. Vor einem Publikum von 1.600 Gästen verkündete sie die Preisträger:innen in sieben Kategorien. Die Siegertitel des Deutschen Jugendliteraturpreises machen Kinder und Jugendliche mit der sie umgebenden Welt vertraut und ermöglichen es ihnen, eine eigene Haltung zu entwickeln. [Mehr ...](#)



Für ausgezeichneten Lesestoff begeistern: Praxistipps zu den Büchern des Deutschen Jugendliteraturpreises 2024

Kinder und Jugendliche auf Bücher neugierig machen, über Literatur sprechen, Bilder lesen und ästhetische Besonderheiten erkennen oder mit Büchern "das Universum greifbar machen" - für diese Aufgaben brauchen pädagogische Lehr- und Fachkräfte in Schulen, Kitas und anderen Einrichtungen eine qualitative Literaturlauswahl und die zündende Idee. Mit den "Preisverdächtig!"-Praxiskonzepten zu den Büchern des Deutschen Jugendliteraturpreises 2024 stellt der Arbeitskreis für Jugendliteratur beides bereit. Zu einem Teil der nominierten Titel haben Expertinnen kreative Vermittlungsmethoden entwickelt und in der Praxis erprobt. Die Konzepte bieten vielfältige und leicht umzusetzende Anregungen, um Kinder und Jugendliche für den ausgezeichneten Lesestoff zu begeistern.

Die Konzepte gibt es zum kostenlosen Download auf der Website des Arbeitskreises für Jugendliteratur unter jugendliteratur.org.



Gütesiegel Buchkindergarten

Mit dem Gütesiegel Buchkindergarten haben die Interessengruppe Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels und der Deutsche Bibliotheksverband auch in 2024 Kindergärten ausgezeichnet, die sich herausragend für die frühkindliche Leseförderung engagieren. In diesem Jahr erhielten 63 Kitas das Gütesiegel, darunter auch fünf aus Niedersachsen. Das Gütesiegel ist drei Jahre gültig. guetesiegel-buchkindergarten.de



KIBUM feiert! Oldenburger Kinder- und Jugendbuchmesse

Im Jubiläumsjahr findet die Oldenburger Kinder- und Jugendbuchmesse vom **9. bis 11. November 2024** unter dem Motto "KIBUM feiert! 50 Jahre Lesespaß" statt. Schirmfrau ist die international erfolgreichste deutsche Kinder- und Jugendbuchautorin Cornelia Funke. Kitas und Schulen können sich für spannende Workshops, Lesungen und Begegnungen mit Autorinnen und Autoren anmelden. Der Eintritt ist frei. Alle Informationen zum Programm gibt es unter kibum.de.



Vorlesetag 2024: Vorlesen schafft Zukunft

Am **15. November** wird wieder in ganz Deutschland vorgelesen! Wie jedes Jahr am dritten Freitag im November rufen DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung dazu auf, ein öffentliches Zeichen für das Vorlesen zu setzen. 2024 steht der Bundesweite Vorlesetag unter dem Jahresmotto "Vorlesen schafft Zukunft". An diesem Tag engagieren sich Vorleserinnen und Vorleser in ganz Deutschland, darunter viele Prominente aus Politik, Kultur, Medien und Sport. Machen auch Sie

[zurück](#)

familien-in-niedersachsen.de | Newsletter November 2024 | S. 5/12

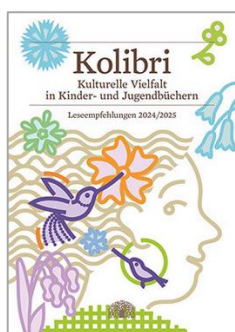
© Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung e.V.

mit und lesen Sie vor - in Schulen, Kindergärten, Bibliotheken oder Buchhandlungen. Passende Buchtipps und kreative Aktionen rund um das diesjährige Thema gibt es unter vorlesetag.de. Übrigens: Im letzten Jahr wurde Garbsen in Niedersachsen als "Aktive Vorlesestadt 2023" ausgezeichnet!



Lesekalender 2025

Es ist wieder soweit: Ende November erscheint der Lesekalender 2025 der Akademie für Leseförderung Niedersachsen mit Tipps für attraktive Lesestoffe, kreativen Zugängen, Projekten und mehr. Er wird an die Einrichtungen in Niedersachsen, die sich am Bundesweiten Vorlesetag beteiligt haben, und an alle mit der Akademie für Leseförderung kooperierenden Lesenetzwerke als Dankeschön für ihr Engagement verschickt. Der Kalender kann auch für 5 Euro unter alf@gwlb.de bestellt werden.



Kolibri - Kulturelle Vielfalt in Kinder- und Jugendbüchern

Der Empfehlungskatalog von Baobab Books stellt jährlich ausgewählte deutschsprachige Neuerscheinungen vor, die fremde Kulturen thematisieren: Bücher, Hörbücher sowie Materialien für den Unterricht für alle Lesestufen. Die Empfehlungen sind nach Lesealter geordnet und umfassen neben einer Rezension auch eine Übersicht zu Schwerpunktthemen. Herausragende Titel werden zusätzlich mit dem Kolibri-Siegel versehen. Ein Schlagwortkatalog ermöglicht die thematische Suche, eine [Onlinedatenbank](#) ergänzt das gedruckte Verzeichnis. Die praktische Handreichung eignet sich für Kindergärten, Schulen und Bibliotheken, Eltern und andere Interessierte.

Baobab Books (Hrsg.): Kolibri - Kulturelle Vielfalt in Kinder- und Jugendbüchern. Leseempfehlungen 2024/2025, Nr. 31, Baobab Books, Basel 2024, 96 Seiten, 5,00 Euro. Zu beziehen über die [Website des Arbeitskreis Jugendliteratur](#).



Der Kinderkalender 2025

Ein Gedicht für jede Woche: Aus vielen Kinderzimmern, Familienküchen, Schulen und Kindergärten ist er nicht mehr wegzudenken: Seit 2011 begleitet "Der Kinderkalender" der Internationalen Jugendbibliothek in München mit Gedichten und Bildern aus der ganzen Welt Woche für Woche durch das Jahr. Jeden Montag gibt es ein neues zweisprachiges Gedicht. Mal ist es gereimt, mal nicht, manchmal heiter oder nachdenklich, zum Auswendiglernen, zum Vorlesen und Selberlesen, zum Lachen und Träumen. Originalillustrationen begleiten und rahmen die Gedichte. Unsere Welt ist vielfältig und mehrsprachig - und so sind auch die Texte und Illustrationen.

Internationalen Jugendbibliothek in München (Hrsg.): Der Kinderkalender 2025. Moritz Verlag, 60 Seiten, 25 Euro. Ab 6 Jahren.

11.11.2024
online

Vielfalt im Kinderbuch erleben

Veranstaltung der Reihe Themens(ch)nack der Akademie für Leseförderung Niedersachsen: Es werden aktuelle Bilder- und Sachbücher vorgestellt, die im Kita-Alltag dabei unterstützen können, Kinder spielerisch an Themen wie Meinungsvielfalt und Toleranz heranzuführen. Ideen für die kreative Ausgestaltung von Geschichten ergänzen das interaktive Online-Angebot. [Mehr ...](#)

[zurück](#)

familien-in-niedersachsen.de | Newsletter November 2024 | S. 6/12

© Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung e.V.

27.11.2024
Lüneburg

Leseförderung differenziert! Der Vielfalt gerecht werden

Die diesjährige Herbstakademie der Akademie für Leseförderung Niedersachsen beschäftigt sich damit, wie die Lesekompetenz durch differenzierte Angebote und Förderung zielführend und systematisch verbessert werden kann. Ziel ist es, Lehrkräften und Akteur:innen in schulischen und außerschulischen Einrichtungen Methoden, Tools und praxisnahe Ideen zu vermitteln, anhand derer sie Leseförderung differenzierter gestalten können. Dazu sollen sowohl digitale als auch analoge Möglichkeiten aufgezeigt werden. Anmeldefrist: 08.11.2024. [Mehr ...](#)

VERANSTALTUNGEN UND FORTBILDUNGEN

ab 06.11.2024
online

Wissenswerkstatt Kinderschutzkonzepte

Zur Unterstützung bei der Schutzkonzeptentwicklung bietet die Kindernothilfe die Online-Fortbildungsreihe "Wissenswerkstatt Kinderschutzkonzepte" an. In jeweils dreistündigen, unabhängig voneinander buchbaren Einheiten wird das nötige Handwerkszeug zur Erarbeitung eines kinderrechtsbasierten Schutzkonzeptes vermittelt. [Mehr ...](#)

12./13.11.2024
Gifhorn

Fachtage Häusliche Gewalt an queeren Menschen

Das Queere Netzwerk Gifhorn und seine Kooperationspartner:innen legen in zwei Veranstaltungen den Fokus auf häusliche Gewalt - in queeren Paarbeziehungen und gegen queere Kinder und Jugendliche. Alle Informationen und Anmeldung auf queeres-netzwerk-gf.de.

13.-15.11.2024
Loccum

Eine andere Jugend

Tagung der Evangelischen Akademie Loccum in Kooperation mit dem Niedersächsischen Landesjugendamt, der Landeszentrale für politische Bildung und dem Landesjugendring: Zentrale Versprechen des Jugendalters müssen vor dem Hintergrund der multiplen gesellschaftlichen Krise neu durchdacht werden. Wie können Jugendliche in der Verwirklichung ihrer Rechte auf Bildung, gesellschaftliche Teilhabe, Sicherheit und Entfaltung unterstützt werden? [Mehr ...](#)

18.11.2024
online

Gemeinsam gegen sexualisierte Gewalt im Netz: Was Fachkräfte wissen müssen

Die deutschen Beschwerdestellen von eco, FSM und jugendschutz.net geben Einblicke in ihre praktische Arbeit und zeigen auf, welches Wissen im Hinblick auf den Schutz von Kindern und Jugendlichen im Netz unerlässlich ist. Es wird erläutert, wie ein altersgerechtes Meldeformular Jugendlichen dabei hilft, problematische Online-Inhalte zu melden. Aufgezeigt werden verschiedene Handlungsmöglichkeiten, um verdächtige Inhalte zu melden, und präventive Maßnahmen, um die Nutzung von Online-Diensten für Kinder und Jugendliche sicherer zu gestalten. Alle Infos auf register.gotowebinar.com.

21.11.2024
online

Tabu/Bruch: FASD - Fetale Alkoholspektrumstörung

Es wird von 1,6 Millionen Menschen mit der unheilbaren FASD (fetaler Alkoholspektrumstörung) in Deutschland ausgegangen. Mütter, die ihr Kind durch Alkohol

während der Schwangerschaft geschädigt haben, werden massiv angegriffen und (vor)verurteilt. Schuld, Scham und Stigma sind allgegenwärtig. Kinder mit FASD kommen zu großen Teilen aus Gesellschaftsgruppen mit hoher Bildung und gutem bis sehr gutem Einkommen. Die kostenlose Veranstaltung der Fachhochschule des Mittelstands Rostock und des Frauenbildungsnetz MV e.V. beleuchtet die individuellen und gesellschaftlichen Auswirkungen und geht der Frage nach, weshalb sich kaum jemand traut, über FASD zu sprechen. Anmeldefrist: 15.11.2024. [Mehr ...](#)

22.11.2024 **Frühe Hilfen: Sponsoring - Gelder akquirieren**

online

Veranstaltung der Reihe "Digitale Netzwerkrunden 2024" für Netzwerkkoordinierende, Personen aus der kommunalen Steuerung sowie Mitglieder der Netzwerke Frühe Hilfen: Der Bedarf an Angeboten der Frühen Hilfen ist groß. Die verfügbaren Bundes-, Landes- und kommunalen Mittel sind begrenzt. Sponsoring ist eine Möglichkeit, für kommunale Angebote Gelder zu akquirieren und finanzielle Spielräume zu erweitern. Anmeldefrist: 12.11.2024. [Mehr ...](#)

25.11.2024 **Familien in besonderen Belastungslagen: Chronisch kranke Kinder**

online

Kostenfreie zweistündige Veranstaltung der NZFH-Reihe "Digitale Sprechstunden zu Themen rund um Familien mit Säuglingen und Kleinkindern in besonderen Belastungslagen" in Kooperation mit der Universitätsmedizin Rostock und der Uniklinik Ulm: Chronische Erkrankungen von Kindern stellen sowohl das Familiensystem sowie das Helfersystem vor besondere Herausforderungen. Die beiden Referent:innen gehen im Besonderen auf zwei spezielle Problemstellungen ein, die zeigen sollen, wie diese Herausforderungen entsprechend gemeistert werden können. Anmeldefrist: 15.11.2024. [Mehr ...](#)

27.11.2024 **Ausgeliefert im Netz?! Sexualisierte Gewalt im Internet**

Wolfenbüttel

Kinder und Jugendliche nutzen die Kommunikationsmöglichkeiten des Internets oft intensiv und impulsiv. Dabei können sie sowohl zu Opfern, als auch zu Tätern oder Täterinnen sexualisierter Gewalt werden. In der Veranstaltung von KoBera e.V. geht es um Phänomene wie Cybergrooming, Dick Pics und Sexting und darum, wie Kinder und Jugendliche sicher in einer zunehmend digitalisierten Lebenswelt begleitet werden können. [Mehr ...](#)

28.11.2024 **Der Blick nach vorne - Erziehungshilfen 2035!**

Hannover / online

Wie soll die Kinder- und Jugendhilfe / Erziehungshilfe im Jahr 2035 aussehen? Was wird sich bis dahin ändern? Worauf sollten sich öffentliche und freie Träger sowie Hochschulen vorbereiten? Welchen Herausforderungen wird sich die Kinder- und Jugendhilfe in Zukunft (noch) stellen? Um diese Fragen geht es bei der diesjährigen AFET-Jahrestagung. [Mehr ...](#)

03.12.2024 **Der Einfluss künstlicher Intelligenz auf junge Menschen**

Hannover / online

Als Schlüsseltechnologie der Zukunft birgt Künstliche Intelligenz sowohl erhebliches Potential als auch Herausforderungen. Bei der Jahrestagung der Landesstelle Jugendschutz werden die Chancen und Risiken gleichermaßen in den Blick genom-

men und Konsequenzen für den Kinder- und Jugendmedienschutz diskutiert. Anmeldefrist: 08.11.2024. [Mehr ...](#)

04.-05.12.2024
online

Kinderschutz: Prävention, Sensibilisierung und Intervention

Die Schulung der Kindernothilfe e.V. für Haupt- und Ehrenamtliche, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, vermittelt interaktiv und praxisorientiert Anzeichen und Folgen von Kindeswohlgefährdung und welche Verfahrenswege im Verdachtsfall eingehalten werden müssen. Dabei steht auch die Bearbeitung von Fallbeispielen aus dem Arbeitsalltag im Fokus. Anmeldefrist: 26.11.2024. [Mehr ...](#)

29.01.2025
Hannover

Fachtagung zum Kinder- und Jugendbericht

Das Landesjugendamt veranstaltet eine Fachtagung zum 17. Kinder- und Jugendbericht. Der Bericht bietet tiefgehende Einblicke in die Lebenswelten junger Menschen in Deutschland und beleuchtet zentrale Herausforderungen und Perspektiven für die Zukunft der Kinder- und Jugendpolitik. Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte und Interessierte im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe. Anmeldefrist: 01.01.2025. [Mehr ...](#)



ab 06.02.2025
Köln und online

Entwicklungspsychologische Beratung für Familien mit Säuglingen und Kleinkindern

Die berufsbegleitende vierteilige Weiterbildung der BAG Kinderschutz-Zentren vermittelt Bindungstheorien und zeigt, wie sie Eltern dabei unterstützen, das nötige Feingefühl für ihr Kind zu entwickeln. In Fallbeispielen werden praktische Methoden erprobt: Familien mit Kleinkindern und Säuglingen kompetent beobachten und Ausdrucks-, Belastungs- und Bewältigungsverhaltensweisen erkennen, Eltern beraten und mit ihnen Handlungsstrategien erarbeiten. [Mehr ...](#)

ab 24.03.2025
Münster

Präventionsprogramm "Ben & Stella wissen Bescheid!" - Referent:innen-Qualifizierung

Das fünfteilige Seminar von Violetta Hannover und Zartbitter Münster qualifiziert pädagogische Fachkräfte zur selbstständigen Durchführung des Präventionskonzepts "Ben & Stella wissen Bescheid!" zum Schutz vor sexualisierter Gewalt. Das Programm richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 18 Jahren mit einer geistigen Behinderung sowie einer möglichen zusätzlichen Körper- und / oder Hörbehinderung. Anmeldefrist: 13.01.2025. [Mehr ...](#)

Übrigens! Weitere Fortbildungen und Seminare finden Sie in unserer Termin-datenbank in der Rubrik [Fachveranstaltungen](#). Dort können Sie Veranstaltungen gezielt nach Themen und Datum abrufen. Oder Schauen Sie doch einmal in die Terminkalender unserer Themenportale [Väter in Niedersachsen](#) und [Kinderschutz Niedersachsen](#).

PUBLIKATIONEN



Was ist sexueller Missbrauch? Ben und Stella wissen Bescheid!

Violetta Hannover hat die Broschüren aus dem Präventionsprogramm "Ben und Stella wissen Bescheid" neu aufgelegt. Das Programm richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 18 Jahren mit einer geistigen Behinderung sowie einer möglichen zusätzlichen Körper- und / oder Hörbehinderung. Wie Erwachsene Kinder und Jugendliche stärken, sie vor sexuellem Missbrauch schützen und sich gemeinsam Hilfe holen können, erfahren Sie im Elternratgeber. Im Ratgeber für Mädchen und Jungen erklären Ben und Stella in einfacher Sprache, was sexueller Missbrauch ist und dass sie sich Hilfe holen dürfen. [Mehr ...](#)

Bernd Eberhardt, Annegret Naasner / DGfPI e.V. (Hrsg.): Was ist sexueller Missbrauch? Bescheid wissen und schützen! Elternratgeber, Hannover, 2024, 40 Seiten; Was ist sexueller Missbrauch? Ben und Stella wissen Bescheid! Ratgeber für Mädchen und Jungen, Hannover, 2024, 28 Seiten; beide je 3,50 Euro (zzgl. Versand). Kostenloser Download oder Bestellung auf violetta-hannover.de.



Monitoring von Frühen Hilfen in Kommunen

Wie lassen sich Frühe Hilfen systematisch und einheitlich abbilden und vergleichen? Wie kann die Erreichung von Zielen in den Frühen Hilfen gemessen werden? Zusammen mit der TU Dortmund hat das Nationale Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) dafür ein Logisches Modell Frühe Hilfen entwickelt. Damit lassen sich Rahmenbedingungen, Konzept, Aktivitätsbereiche und Resultate von Frühen Hilfen so beschreiben, dass sich Netzwerkarbeit, Informations- und Vermittlungsaktivitäten sowie Angebote planen und evaluieren lassen.

Aus dem Logischen Modell wurden Indikatoren abgeleitet, mit denen Kommunen die Lebenslagen von Familien und den Stand der Frühen Hilfen empirisch dokumentieren können. Eine umfangreiche Übersicht zu relevanten Daten, die den Indikatoren zugeordnet sind, und Hinweise zum Umgang mit Daten runden den Band ab. Die Publikation enthält herausnehmbare Abbildungen und ein Plakat.

NZFH (Hrsg.): Monitoring von Frühen Hilfen in Kommunen. Ein Logisches Modell und Indikatoren für die Praxis, Materialien zu Frühen Hilfen Band 17, Köln, 2024, 76 Seiten. Kostenlose Bestellung oder Download auf fruehehilfen.de.



19. Shell Jugendstudie: Jugend 2024 - Pragmatisch zwischen Verdrossenheit und gelebter Vielfalt

Wie denkt und fühlt die Jugend von heute? Was möchte sie erreichen? Und wie steht sie zu Politik, Gesellschaft und Religion? Diese Fragen beantwortet die neue Shell Jugendstudie. Das Standardwerk der Jugendforschung in Deutschland erscheint seit 1953 und wird alle vier bis fünf Jahre herausgegeben. Die Studie untersucht, wie die Generation der 12- bis 25-Jährigen in Deutschland aufwächst. Sie fragt nach der Rolle von Familie und Freund:innen, Schule und Beruf, Digitalisierung und Freizeit. Sie nimmt in den Blick, inwieweit schwierige bis krisenhafte Entwicklungen in Gesellschaft, Politik und Umwelt die Einstellungen und Weltsich-

ten Jugendlicher beeinflussen. Und sie beobachtet, ob sich die politischen Einstellungen oder die Wertemuster langfristig verändern. [Mehr ...](#)

Mathias Albert / Gudrun Quenzel / Frederick de Moll / Ingo Leven / Sophia McDonnell / Anna Rysina / Ulrich Schneekloth / Sabine Wolfert: *Jugend 2024 - 19. Shell Jugendstudie. Pragmatisch zwischen Verdrossenheit und gelebter Vielfalt*, Beltz Verlag, Weinheim Basel, 2024, 338 Seiten, 26,00 Euro

AKTIONEN, PREISE UND AUSSCHREIBUNGEN



Deutscher Kita-Preis: Abstimmen für den Publikumspreis

Acht Kitas stehen beim Deutschen Kita-Preis im Finale. Die Einrichtungen haben neben dem Deutschen Kita-Preis Chancen auf den Publikumspreis: **Noch bis zum 15. November** kann in einem Online-Voting unter eltern.de/kita-voting für die Lieblingskita gestimmt werden. Auf die Einrichtung mit den meisten Stimmen warten eine Trophäe und der "Leseschatz" - mehrere von der Redaktion der Marke ELTERN zusammengestellte Überraschungspakete mit Kinderbüchern.

25.11.2024
deutschlandweit

Aktionen zum Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen

Rund um den **25. November**, den internationalen Gedenktag "NEIN zu Gewalt an Frauen!", laufen bundesweit Aktionen und Kampagnen. TERRE DES FEMMES macht mit der **Fahnenaktion 2024** "Partnerschaftsgewalt endlich wirksam beenden - #WennDieGewaltNichtAufhört" auf die Situation von gewaltbetroffenen Müttern aufmerksam. Und die UN-Kampagne "**Orange the World**" macht vom **25. November bis 10. Dezember** auf Gewalt gegen Frauen und Mädchen aufmerksam.

IMPRESSUM

familien-in-niedersachsen.de -

Das Familienportal für Niedersachsen mit dem Themenportal vaeter-in-niedersachsen.de

Herausgeberin

Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung e.V.
Sodenstraße 2 | 30161 Hannover | verein@guv-ev.de
Vereinsregister beim Amtsgericht Hannover: 7252
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE221916312
Vertreten durch Silke Gardlo, Almut von Woedtke

Online Redaktion

Christiane Hein | T 0511 / 33 65 06 32 | hein@guv-ev.de
Elke Rühmeier | T 0511 / 33 65 06 31 | ruehmeier@guv-ev.de

Verantwortliche Redakteurin

Silke Gardlo | T 0511 / 33 65 06 25 | gardlo@guv-ev.de

Titelbild Seite 1: Daiga Ellaby | unsplash.com

Textzitate aus unserem Newsletter sind uns willkommen. Bitte nennen Sie dabei

immer die Quellenangabe (Beispiel: Newsletter "Familien in Niedersachsen", Ausgabe November 2024, familien-in-niedersachsen.de). Alle Angaben, besonders die Web-Adressen, sind ohne Gewähr.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 25. November 2024.

Weitere Webportale der Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung

kinderschutz-niedersachsen.de | sozialberichterstattung-niedersachsen.de | vernetzungsstelle.de | gleichstellung-sichtbar-machen.de | frauen-gewinnen.eu | worte-helfen-frauen.de | frau-macht-demokratie.de | prostituiertenschutzgesetz-niedersachsen.de